

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Stadtrates Stadtprozelten am Donnerstag, 16.05.2019 im Sitzungssaal im Rathaus Stadtprozelten

Anwesende:

1. Bürgermeisterin

Frau 1. Bürgermeisterin Claudia Kappes

2. Bürgermeister

Herr FD Walter Adamek

3. Bürgermeister

Herr Rainer Kroth

Mitglieder Stadtrat

Herr Christian Johne

Frau Regina Markert

Herr Wolfram Meyer

Herr Sven Schork

Herr Thomas Schreck

Herr Frank Schwind

Frau Manuela Tauchmann

Schriftführerin

Frau Lea Kroth

Verwaltung

Frau Birgit Tschöp

Kämmerin

Gast

Herr Wolfgang Schubert

Ing.-Büro Johann & Eck

Entschuldigt:

Mitglieder Stadtrat

Herr Marco Birkholz

Entschuldigt

Herr Hartmuth Piplat

Entschuldigt

Herr Roland Sacher

Entschuldigt

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:10 Uhr

Bgmin. Kappes eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

TOP 1 Änderung Bebauungsplan "Ringstraße" im vereinfachten Verfahren - Behandlung der Träger öffentlicher Belange mit Satzungsbeschluss

Zu den eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat Herr Schubert vom Ing.-Büro Johann & Eck anhand einer Powerpoint-Präsentation Auskunft erteilt.

Nach Behandlung der Träger Öffentlicher Belange in der Stadtratssitzung kann der Bebauungsplan als Satzung beschlossen und veröffentlicht werden.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Stadtrat von Stadtprozelten beschließt aufgrund der §§ 13 und 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB), den vom Ingenieurbüro Johann & Eck, Erfstr. 31a, 63927 Bürgstadt, gefertigten Planung zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Ringstraße“ vom 16.05.2019 mit Begründung, einschließlich der oben genannten Änderungen als Satzung.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	10	10	0

TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2019 sowie die Finanzplanungsjahre 2020 bis 2022 und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019

Den Gremiumsmitgliedern wurden vorab zur Vorbereitung ein Entwurf des Haushaltsplans, die Vorbemerkungen zum Haushaltsplan 2019, sowie die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes ausgehändigt. Hierzu wird Bezug genommen.

Die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes musste bereits bis Mitte März 2019 erarbeitet und über das Landratsamt Miltenberg der Regierung von Unterfranken vorgelegt werden.

Die Vorberatungen des Haushalts durch den Finanzausschuss der Stadt Stadtprozelten fanden am 09.04.2019 und 08.05.2019 statt.

Es folgten die Stellungnahmen der Fraktionen:

Stadtrat Walter Adamek stellte fest, dass die Haushaltsansätze 2019 in

Stadtprozelten noch nie so hoch waren. Dies hat allerdings den Grund, dass Maßnahmen wie der Neubau des Kindergartens und die Sanierung des Feuerwehrdaches berücksichtigt werden müssen.

Im Namen der CSU-Fraktion bedankte Walter Adamek sich bei der Verwaltung und empfahl die Zustimmung für den vorgelegten Haushalt.

Stadtrat Frank Schwind machte sich Sorgen um die Abhängigkeit der Stabilisierungshilfe. Er merkte an, dass der Haushalt aufgrund eines großen Investitionsstaus so hoch sei. Er bedankte sich bei der Kämmerin für die Ausarbeitung des Haushalts.

Stadträtin Manuela Tauchmann hatte die gleichen Ansichten wie Stadtrat Walter Adamek. Die Maßnahmen des Kindergartens und des Feuerwehrhauses sind ein Muss und daher nicht aufschiebbar.

Sie richtete ihren ausdrücklichen Dank an alle Beteiligten und empfahl ebenfalls die Zustimmung für den Haushalt 2019.

Im Anschluss verlas Kämmerin Birgit Tschöp die Beschlussvorlage mit der Haushaltssatzung.

Haushaltssatzung

**der Stadt Stadtprozelten
Landkreis Miltenberg
für**

das Haushaltsjahr 2019

Auf Grund der Art. 63 ff der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Stadt Stadtprozelten folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit festgesetzt;
er schließt
im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.288.600 €
und
im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.311.200 €
ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf 800.000 € festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag für Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 220.000 € festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- 1) Grundsteuer
 - a) Für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)
390 v.H.
 - b) Für die Grundstücke (B)
360 v.H.

- 2) Gewerbesteuer
380 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 540.000 € festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2019 in Kraft.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Stadtrat von Stadtprozelten beschließt den vorgelegten Haushaltsplan sowie die Finanzplanungsjahre 2020 bis 2022 und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019. Er nimmt die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes zur Kenntnis und bekräftigt auch weiterhin die Selbstbeschränkung nur für notwendige Pflichtaufgaben Darlehen aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	10	10	0

TOP 3 Fortschreibung der Gebührenkalkulation Abwasserbeseitigung/Wasserversorgung

Mit Schreiben vom 26.02.2019, Eingang 02.04.2019, legte die Kommunalberatung Dr. Schulte-Röder die laufende Fortschreibung der Gebührenkalkulationen für die Abwasserbeseitigung und die Wasserversorgung vor.

Zu den Kalkulationen ist anzumerken, dass für den Gemeinderat innerhalb des dreijährigen Kalkulationszeitraums kein Handlungsbedarf zur Gebührenanpassung besteht.

Bei der Abwassergebühr stehen den derzeit geltenden 3,17 €/m³ eine Ist-Fortschreibung des Kalkulationspreises von 3,58 €/m³ gegenüber und bei der Wassergebühr den derzeit geltenden 4,26 €/m³ ein neuer Kalkulationspreis von 4,10 €/m³ gegenüber.

Dies wurde dem Stadtrat als Information weitergegeben. Fragen oder Anmerkungen gab es diesbezüglich keine.

TOP 4 Bauvorhaben Am Gräulesberg 39 - Antrag auf Nutzungsänderung

Bürgermeisterin Kappes gab dem Gremium die Beschlussvorlage der Verwaltung zur Kenntnis. Der Stadtrat nahm Einsicht in die Planunterlagen.

Das Bauvorhaben liegt im Bereich der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gem. § 34 BauGB.

Die Nutzungsänderung beschränkt sich auf die Umwandlung der Werkstatt in Wohnfläche. Die Änderungen finden nur innen statt.

Die Nachbarunterschriften sind vollständig.

(Nähe: Bach und Naturpark Spessart)

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Stadtrat von Stadtprozelten stimmt dem Bauvorhaben von Grünberg Frank und Corinna, Am Hexenplatz 8, 97909 Stadtprozelten zur Nutzungsänderung (Werkstatt wird Wohnraum) auf dem Grundstück Fl.Nr. 1852/1, Gemarkung Stadtprozelten zu.

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	10	10	0

TOP 5 Widmung des Wegs zum DJK-Sportgelände

Zum Umbau der Zufahrt an der „Fuzzi“ im Zuge der Ortsumfahrung wäre noch der Weg zu widmen. Durch die Widmung kann der Weg im Ausbau ausgeglichen werden.

Der Weg ist noch als beschränkt-öffentlicher Weg – nur für Lieferverkehr frei – zu widmen und in das Straßenbestandsverzeichnis aufzunehmen.

Stadtrat Rainer Kroth schlug vor, den Weg „An der Fuzzi“ zu benennen. Diesem Vorschlag schloss sich das Gremium an.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Stadtrat von Stadtprozelten beschließt, den zum Teil asphaltierten Zufahrtsweg zum Sportplatz entlang der Teilfläche auf den Grundstücken Fl.Nr. 624/3 und 1521, Gemarkung Stadtprozelten, auf einer Länge von 127 m als beschränkt-öffentlicher Weg „An der Fuzzi“ (Lieferverkehr frei) zu widmen.

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	10	10	0

TOP 6 Bericht der Bürgermeisterin

a) Feuerwehrauto Neuenbuch

Für die Freiwillige Feuerwehr Neuenbuch muss ein Feuerwehrauto angeschafft werden.

Zu diesem Punkt bekam Joachim Zöller (Kommandant der Feuerwehr Neuenbuch) das Wort.

Herr Zöller verteilte Informationsblätter bezüglich des neuen Feuerwehrautos an das Gremium.

Es handelt sich hierbei um ein Mittleres Löschfahrzeug (MLF) zur Brandbekämpfung und kleinerer technischer Hilfeleistung.

Er informierte das Gremium über das Fahrgestell, den Aufbau, die Beladung sowie die Bezuschussung und Ausschreibung.

Stadtrat Frank Schwind fragte nach, warum sich die Feuerwehr Neuenbuch für eine Automatikschaltung entschieden hat. Herr Zöller erklärte, dass bei schlechten Verhältnissen (z. B. schlechte Sicht oder schlechte Straßenverhältnisse) eine Automatikschaltung einfacher zu bedienen ist.

Auch Stadtrat Rainer Kroth fragte nach, ob das Fahrzeug geländegängig sei. Herr Zöller merkte an, dass das Fahrzeug nicht geländegängig ist, jedoch muss das Befahren von Schotterwegen möglich sein, was hierbei der Fall ist.

Nachdem seitens des Ratsgremiums keine Fragen mehr offen waren, bedankte sich die Bürgermeisterin bei Herrn Zöller und den anwesenden Feuerwehrleuten für die gute und ausführliche Ausarbeitung.

b) Terminbekanntgabe

Dem Gremium wurde bekanntgegeben, dass im Zuge der Ferienspiele der Allianz Südspessart am 06.08.2019 ein Kindertheaterstück in Neuenbuch am Sohl aufgeführt wird. Stadtrat Sven Schork übernahm die Vorort-Organisation.

c) Anbau Altes Rathaus

Bürgermeisterin Claudia Kappes teilte dem Stadtrat mit, dass aktuell das Gründach bearbeitet und fertiggestellt wird.

d) Ortsumfahrung Stadtprozelten

Dem Stadtrat wurde mitgeteilt, dass bereits am 06.05.2019 eine Vorbesprechung mit der Regierung von Unterfranken in Würzburg stattgefunden hat.

Die Gemeinde Dorfprozelten bittet die Stadt, die Kosten von dem vorherigen Entwurf des städtebaulichen Vertrages gesondert zu behandeln und neu zu erarbeiten.

Ebenfalls teilte die Bürgermeisterin dem Gremium mit, dass die Westfrankenbahn neue Planungen bezüglich des Bahnüberganges Industriestraße in Auftrag gegeben hat.

e) Watch my City

Der Vertrag mit Watch My City wurde von den Allianz-Bürgermeister unterzeichnet. Bürgermeisterin Claudia Kappes verlas hierzu das Protokoll der Steuerkreissitzung vom 04.04.2019.

Eine eventuelle Übernahme der Wartungskosten für ortsansässige Firmen, die sich beteiligen, wollte man nach Bedarf entscheiden.

TOP 7 Bürgerfragen zur Tagesordnung

Es waren vier Zuhörer anwesend.

Herr Weiskopf fragte bezüglich des Haushaltsplanes nach, ob die Stabilisierungshilfe bei der Kreditaufnahme eingeplant sei. Dies verneinte die Kämmerin. Ebenfalls fragte er nach der Auswirkung bei der Tilgung.

Herr Weiskopf wollte auch zu Tagesordnungspunkt 1 wissen, wie lang es dauert, bis der Bebauungsplan in Kraft tritt. Die Bürgermeisterin antwortete, dass dies womöglich vom Verfahren abhängig sei. Eine genaue Angabe soll hierzu Frau Wolz per E-Mail weitergeben.

Nach der Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung erfolgte eine Pause zum Lesen des aufliegenden nichtöffentlichen Sitzungsprotokolls aus der letzten Sitzung.

Einwände hierzu wurden nicht erhoben.

.....
Claudia Kappes
1. Bürgermeisterin

.....
Lea Kroth
Schriftführerin